

### Leitung

Dr. Dana Sindermann, Leiterin Fachbereich Wirtschafts- und Sozialethik, Paulus Akademie

### Unkostenbeitrag

CHF 180.-/120.-\* für das gesamte Seminar

\* für Mitglieder Gönnerverein Paulus Akademie und FKSZ, mit KulturLegi, AHV/IV- oder Studierenden-Ausweis

Da die Sitzungen aufeinander aufbauen, kann das Seminar nur als Ganzes gebucht werden.

### Anmeldung

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis am 3. September 2026 auf [www.paulusakademie.ch](http://www.paulusakademie.ch)

### Veranstaltungsort

Paulus Akademie  
Pfungstweidstrasse 28  
8005 Zürich



## KAPITALISMUS – GESCHICHTE EINER WELTREVOLUTION LESESEMINAR ZU SVEN BECKERTS MONUMENTALEM STANDARDWERK



Sechsteilige Seminarreihe

DI 08./22.09.2026

DI 06./20.10.2026

DI 03./17.11.2026

Jeweils 18:30 bis 20:45 Uhr

**PAULUS  
AKADEMIE  
STELLT  
FRAGEN  
ZUR  
ZEIT**

Wie konnte der Kapitalismus über die Jahrhunderte eine so gewaltige Schlagkraft entwickeln und sich dermassen weltumspannend ausbreiten, dass Mensch, Natur, ja die Erde als lebenswerter Planet an den Rand ihrer Existenz getrieben werden?

Dieser Frage geht der Harvard-Historiker Sven Beckert in seinem Werk «Kapitalismus. Geschichte einer Weltrevolution» nach. Beckert bricht mit eurozentrischen Erzählungen, wonach der Ursprung kapitalistischen Wirtschaftens im Europa der frühen Neuzeit liegt. Er zeigt, dass bereits vor 1000 Jahren in verschiedenen Weltregionen Kapitalismus existierte und seit jeher ein Machtsystem der Ausbeutung, Sklaverei und staatlicher Gewalt war.

Dieses von Beckert gezeichnete Gesamtbild aus Entstehung, Ausdehnung und Logik des Kapitalismus ermöglicht es uns, unsere Zukunft neu zu denken.

In diesem sechsteiligen Leseseminar diskutieren wir das rund tausendseitige Mammutwerk gemeinsam.

Als Grundlage für die Diskussionen wird das Buch zur Anschaffung dringend empfohlen: Sven Beckert (2025): *Kapitalismus. Geschichte einer Weltrevolution*, Rowohlt, 1280 Seiten. ISBN: 978-3-498-00591-7.

#### **Annullationsbedingungen**

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung, die bis zum Veranstaltungsbeginn zu begleichen ist. Bei einer Abmeldung bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 50.– verrechnet. Bei einer späteren Abmeldung wird der gesamte Betrag in Rechnung gestellt. Die Anzahl Teilnehmende ist beschränkt. Veranstaltungen mit zu kleiner Teilnehmerzahl können abgesagt werden, wobei das Kursgeld zurückerstattet wird.

08.09.2026

#### **Einführung und Anfänge des Kapitalismus im Mittelalter**

Nach einer kurzen Kennenlernrunde diskutieren wir Beckerts Ausgangsthese: Kapitalismus ist kein plötzlich entstandenes, geschlossenes System. Sondern er entwickelte sich über Jahrhunderte hinweg an vielen verschiedenen Orten der Welt. Nach der Auftaktsitzung sind alle Teilnehmenden zu einem Umtrunk eingeladen.

22.09.2026

#### **Kapitalismus aufbauen – 1450 bis 1760**

Wir rütteln an der etablierten These, dass Städte die Wiege des Kapitalismus bilden. Hingegen beruht der frühe Kapitalismus auf der Intensivierung der industriellen Produktion, die zu einer radikalen Umgestaltung der Landwirtschaft führte. Einen besonderen Fokus legen wir auf die Voraussetzungen für den Frühkapitalismus: Kolonialherrschaft, Sklaverei, Landraub und staatliche Gewalt.

06.10.2026

#### **Der Aufstieg des Industriekapitalismus – 1760 bis 1870**

Wir verfolgen die tiefgreifende Transformation des Frühkapitalismus hin zum Industriekapitalismus, mit der Eroberung des Hinterlandes zum Aufbau einer umfassenden kapitalistischen Zivilisation. Dabei beleuchten wir auch gesellschaftliche Widerstände gegen diese Entwicklungen, wie den amerikanischen Bürgerkrieg und Arbeiterkämpfe.

20.10.2026

#### **Globale Neuordnung I – 1870 bis 1920**

Wie reagiert der Kapitalismus auf die politischen, sozialen und wirtschaftlichen Umbrüche des 19. Jahrhunderts? Inwiefern werden Kapital, Arbeit und Eigentum neu geordnet? Welche Rolle spielen in dieser neuen Phase des Kapitalismus der Nationalstaat, Grossunternehmen, Banken und deren Verflechtung miteinander?

03.11.2026

#### **Globale Neuordnung II – 1918 bis 1973**

Mit dem Ersten Weltkrieg gerät das weltweit verflochtene System des Industriekapitalismus in eine Krise. Wie verändern der Zerfall imperialer Strukturen und die politischen Umbrüche dieser Zeit die Organisation der Weltwirtschaft? Inwiefern und durch welche Mechanismen wird der Kapitalismus in dieser Phase «gezähmt»? Und wo bleiben seine globalen Ungleichheiten weiterhin bestehen?

17.11.2026

#### **Die Zukunft des Kapitalismus? – 1973 bis heute**

Entwickelt sich der Kapitalismus als Wirtschafts- und Gesellschaftssystem seit den 1970er-Jahren kontinuierlich oder in Brüchen? Wie erklärt Beckert die wachsende Ungleichheit und die Verschiebung von Macht hin zu den Finanzmärkten? Welche Rolle bleibt dem Staat in der Gestaltung zukünftiger Wirtschaftsordnungen – Gestalter, Korrektiv oder Zuschauer?

Abschliessend sind alle Teilnehmenden zu einem Umtrunk eingeladen.